

## Niederschrift

über die	2. Sitzung des Schul- und Sportausschusses
Tag:	11.06.2025
Dauer:	17:00 Uhr - 18:32 Uhr
Ort:	Sitzungssaal I des Rathauses, Rathausplatz 1, 59174 Kamen

### Anwesend:

#### **SPD**

Frau Alexandra Bartosch  
Herr Joachim Eckardt  
Herr Marcel Feige  
Herr Daniel Heidler  
Frau Christiane Klanke  
Herr Ulrich Marc

#### **CDU**

Herr Daniel Hofmann  
Herr Marco Korte  
Herr Ralf Langner  
Herr Carsten Schriefer  
Herr Andreas Sude

#### **Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Frau Christina Kollmann  
Herr Marian-Rouven Madeja  
Herr Karl-Heinz Stump

#### **DIE LINKE / GAL**

Frau Jana Bornemann

#### **WG Kamen**

Frau Tanja Brückel

#### **Sachverständige gem. Beschluss des Schul- und Sportausschusses**

Frau Nicole Ludwig  
Herr Christian Ring  
Frau Nicole Täuber  
Herr Lars Wollny

#### **Evangelische Kirche**

Herr Martin Brandhorst

#### **Katholische Kirche**

Frau Susanne Lehn

## **Verwaltung**

Herr Johannes Gibbels  
Herr Markus Höper  
Frau Elke Kappen  
Herr Jens Schramm

## **Gäste**

Frau Anja Bolz  
Herr Füller, Gesamtschule Kamen  
Frau Alexandra, Gesamtschule Kamen Grund  
Frau Christina, Friedrich-Ebert-Schule Pusch  
Frau Heike, Eichenforffschule Schott  
Frau Petra, Diesterwegschule Wüster

## **Entschuldigt fehlten**

Herr Selcuk Avci  
Herr Werner Bucek  
Herr Oscar Chyra  
Frau Anke Dörlemann  
Frau Sarah Grüneberg  
Herr Jan Isert  
Herr Bernd Kleinschnitger  
Frau Brigitte Langer  
Frau Elena Liedtke  
Herr Berthold Potts  
Herr Peter Wehlack

## **Tagesordnung**

### **A. Öffentlicher Teil**

<b>TOP</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Vorlage</b>
1	Einwohnerfragestunde	
2	Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2025/26	063/2025
3	Übernahme von Schülerfahrkosten zum Schwimmunterricht ab dem Schuljahr 2025/26 zum Sesekebad	049/2025
4	Startchancen-Förderprogramm 2024-2034	
5	4. Kamener Schulgespräch und Bildungsmesse am 22.09.2025	
6	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

## B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

## A. Öffentlicher Teil

### Zu TOP 1

#### **Einwohnerfragestunde**

Einwohnerfragen lagen nicht vor.

### Zu TOP 2

#### **Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2025/26**

Herr **Heidler** erwähnte, dass sich die SPD-Fraktion über die Akzeptanz und Anmeldezahlen freut. Besonders hob er die Schule am Koppelteich hervor.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht, so dass die Mitteilungsvorlage vom Ausschuss zur Kenntnis genommen wurde.

### Zu TOP 3

#### **Übernahme von Schülerfahrkosten zum Schwimmunterricht ab dem Schuljahr 2025/26 zum Sesekebad**

Frau **Kappen** erläuterte, dass die Umsetzung aus organisatorischen Gründen ab dem Schuljahr 2025/26 erfolgen wird. Gleichzeitig betonte Sie, dass mögliche Anpassungen im nächsten Schuljahr gemeinsam mit den Schulen besprochen und bei Bedarf im Ausschuss vorgebracht werden.

Herr **Heidler** begrüßte, dass die Schulen im Prozess mit einbezogen wurden.

Frau **Ludwig** lobte die Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung und Herrn Schramm bei der Erstellung der neuen Schwimmplanung.

### Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt die Übernahme von Schülerfahrkosten zum Schwimmunterricht ab dem Schuljahr 2025/26 wie folgt:

1. Für die Grundschulen werden durch die Stadt Kamen als Schulträger die Fahrkosten übernommen.

Soweit die einfache Entfernung des Unterrichtsweges gem. § 5 Abs. 2 Schülerfahrkostenverordnung unter 2,0 Kilometer beträgt, erfolgt die Übernahme der Fahrkosten ohne Anerkennung einer Rechtsbindung.

In diesem Fall ist von den Erziehungsberechtigten der Schüler:innen ein Elternanteil an den Fahrkosten in Höhe von 1/3 der Fahrkosten zu entrichten, der zum 01.04. und 01.10. jeden Jahres fällig ist. Der Elternanteil beträgt zum Schuljahr 2025/26 15,00 € je Schulhalbjahr.

Für die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe I und II werden durch die Stadt Kamen keine Fahrkosten übernommen.

**Abstimmungsergebnis:** bei 1 Enthaltung einstimmig angenommen

#### Zu TOP 4

##### **Startchancen-Förderprogramm 2024-2034**

Frau **Täuber** und Frau **Pusch** präsentieren den Ablauf sowie den aktuellen Stand des Startchancen-Förderprogramms an der Schule am Koppelteich und an der Friedrich-Ebert-Schule (siehe Anlage 1).

Herr **Heidler** bedankte sich für die Präsentation und den Einsatz beider Schulen. Er betonte, dass es eine Herausforderung sei parallel zum laufenden Schulbetrieb ein solches Förderprogramm umzusetzen. Zudem stellte er die Frage, ob es während der Laufzeit auch Zwischenschritte/-bewertungen gäbe.

Frau **Pusch** erläuterte, dass man jährlich zum gleichen Zeitpunkt eine Bestandsaufnahme machen wird.

Frau **Klanke** erfragte, in welchem Zeitraum die 1/3-Reduzierung der Schüler:innen, die keine ausreichenden Leistungen in der ZP10 erreichen, erfolgen soll.

Frau **Täuber** teilte mit, dass das Ziel auf 10 Jahre erreicht werden soll, trotzdem aber die jährlichen Bestandsaufnahmen dabei wichtig seien. Es besteht aktuell die Herausforderung diese Schüler:innen zu motivieren in die Schule zu kommen und auch die Kollegen und Kolleginnen von den neuen Konzepten zu überzeugen.

Herr **Langner** bedankte sich im Namen der CDU-Fraktion und stellte die Frage, ob es auch einen Austausch mit den anderen Kamener Schulen gibt.

Frau **Täuber** erläuterte, dass es regelmäßig einen Austausch gibt. Auch die Schulaufsicht nimmt teil. Ziel sei es gelungene Konzepte auf die anderen Schulen zu übertragen.

Herr **Bartosch** stellte aus Elternsicht die Frage, was von den Eltern gefordert wird und wie die neuen Konzepte vermittelt werden.

Frau **Pusch** erklärte, dass eine Abfrage an die Eltern in Vorbereitung sei. Sobald Änderungen auf Unterrichtsebene stattfinden werden, wird die Kommunikation über die Klassenpflugschaften erfolgen. Informationen werden nach und nach übermittelt, damit keine Überfrachtung erfolgt.

Frau **Kappen** betonte, dass bei diesem 10-jährigen Programm Generationen an Schüler:innen den kompletten neuen Prozess durchlaufen. Außerdem erklärte Sie, dass neu angeschaffte Programme zu einem späteren Zeitpunkt den anderen Kamener Schulen vorgestellt werden sollen.

Herr **Eckardt** bedankte sich bei Frau Täuber und Frau Pusch und wünscht bei der Umsetzung alles Gute.

## Zu TOP 5

### 4. Kamener Schulgespräch und Bildungsmesse am 22.09.2025

Frau **Grund**, Herr **Füller** und Herr **Schipp** stellten das 4. Kamener Schulgespräch inkl. Ausbildungsmesse am 22.09.2025 im Schulzentrum vor (siehe Anlage 2).

Herr **Füller** betonte, dass die Veranstaltung mittlerweile weit über die Grenzen Kamens bekannt ist, auch international. Viele städtische Unternehmen sind wieder dabei. Bisher sind ca. 160 Tickets für das Schulgespräch verkauft.

Hinsichtlich der Bildungsmesse betonte Frau **Kappen**, dass viele Schüler:innen die Unternehmen nicht kennen, weshalb diese Veranstaltung optimal sei. Auch für Lehrkräfte sei diese interessant.

Frau **Brückel** zeigte sich begeistert von der vergangenen Veranstaltung. Gleichzeitig würde Sie sich wünschen, dass der soziale Bereich noch größer vertreten wäre.

Herr **Schipp** betonte, dass das Krankenhaus als auch die Pflege bereits vertreten gewesen ist.

## Zu TOP 6

### Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

#### Mitteilungen:

1. Herr **Gibbels** erinnerte an die kommende Präventionskonferenz am 01.07.2025 mit dem Thema „Sprache macht stark“.
2. Herr **Gibbels** erläuterte, dass die Informationen zum Sommer-Ferienprogramm in Kürze an die Schulen verteilt werden, da das Programm nicht jedem bekannt sei.
3. Frau **Kappen** teilte mit, dass das Förderprogramm zum Ausbau des offenen Ganztages voraussichtlich bis 2029 verlängert wird. Der Ausbau an der Diesterwegschule soll 2026 starten.
4. Frau **Kappen** teilte mit, dass eine Zeitzeugen-Veranstaltung im Rahmen des Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust (27.01.) ca. 1-2 Wochen vor dem Gedenktag im Januar 2026 stattfinden soll. Dafür wird eine Zeitzeugin per Videokonferenz aus Krakau zugeschaltet und die Schüler:innen sowie Auszubildende können Fragen stellen. Der Veranstaltungsort steht noch nicht fest. Außerdem soll für Schüler:innen und Auszubildende nach den Sommerferien eine Fahrt nach Auschwitz/Birkenau und Krakau geplant werden.

5. Herr **Langner** erfragte, ob der Schulgarten allein durch Herrn Haupt umgesiedelt wurde. Hintergrund der Frage ist ein Pressebericht des Hellweger Anzeigers. Frau **Kappen** erläuterte, dass der Gutachter Herr Conze den Prozess mit begleitet.

## **B. Nichtöffentlicher Teil**

### **Zu TOP 1**

#### **Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

Es gab keine Mitteilungen und Anfragen.

### **Zu TOP 2**

#### **Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung**

Es wurde kein Tagesordnungspunkt zur Veröffentlichung freigegeben.

Herr Eckardt dankte den Anwesenden für die Sitzung und auch für die letzten 5 Jahre in der nun abgelaufenen Wahlperiode. Er schloss die Sitzung um 18:32 Uhr.

gez. Eckardt  
*Vorsitzender*

gez. Gibbels  
*Schriftführer*